



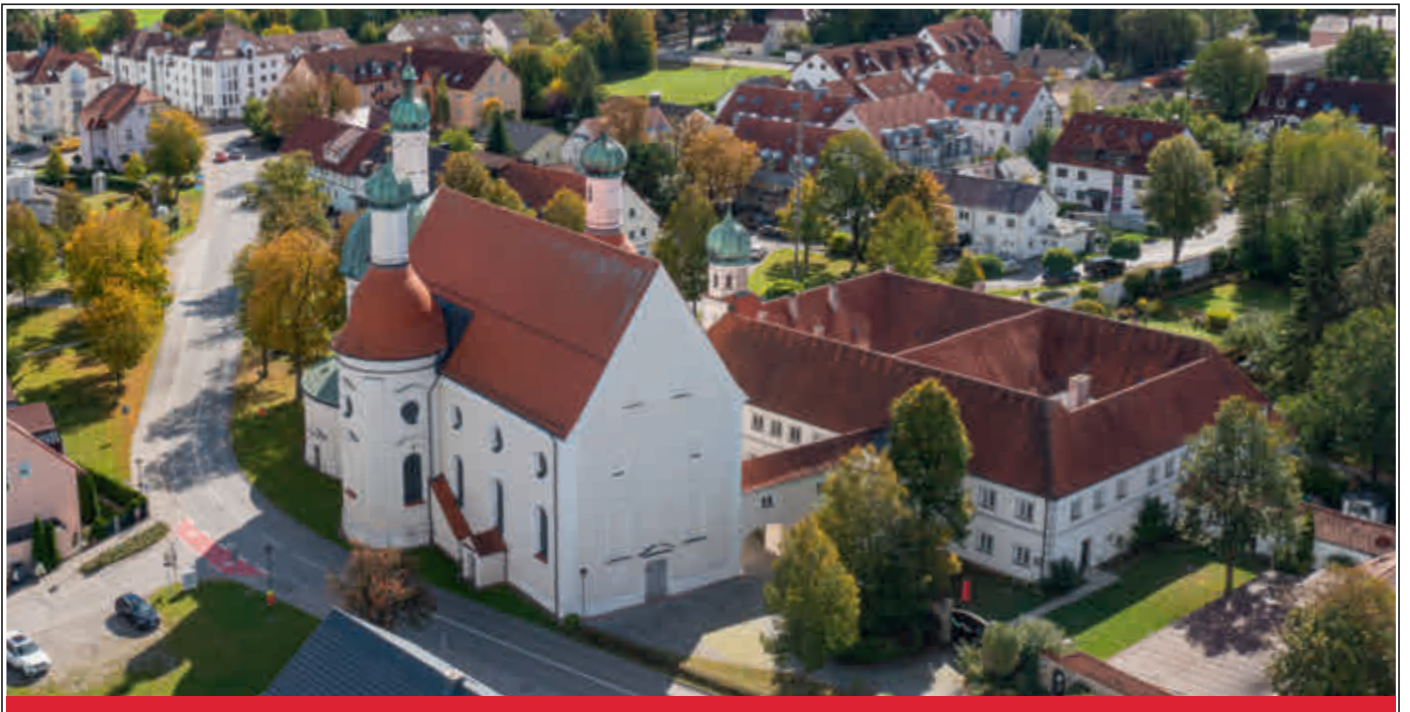
Klosterlechfelder Nachrichten

Verwaltungsgemeinschaft Lechfeld

Jahrgang 32

Freitag, den 17. Januar 2025

Nummer 1



Einladung zum Neujahrsempfang

Die politische Gemeinde und die Pfarrgemeinde von Klosterlechfeld laden Sie gemeinsam mit unseren Neubürgern zum traditionellen Neujahrsempfang in den Franziskus-Kindergarten ein.

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen.

Freitag, 17. Januar 2025

18:00 Uhr Gottesdienst

in der Wallfahrtskirche

19:00 Uhr Empfang

im Franziskus-Kindergarten
Alpenstraße 16
86836 Klosterlechfeld





Rathausecho

■ Fundsachen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ab sofort finden Sie die aktuellen Fundsachen unter www.fund.klosterlechfeld.de oder mit Hilfe des QR-Codes.



■ Gewinner Dezember Rätsel

Wir bedanken uns bei allen Bürgerinnen und Bürger die beim letzten Rätsel mitgemacht haben. Leider kann es nur einen Gewinner geben. Doch wir wünschen uns, dass Sie weiter fleißig mitmachen.



Wir freuen uns, Frau Eckert einen Einkaufsgutschein des Begegnungslandes Lech-Wertach überreichen zu können. Herzlichen Glückwunsch und viel Freude mit dem Gutschein!

■ Kinderlieder beim weihnachtlichen Wochenmarkt

Der Wochenmarkt wurde in weihnachtliche Stimmung versetzt. Dafür sorgten besonders die vielen Kinder der beiden Kindergärten Maria Hilf und Franziskus. Aus zwei Richtungen zogen sie mit ihren Erzieherinnen wie eine Karawane auf dem Franziskanerplatz ein. Der Musikpädagoge Georg Weihmayer stimmte den gemeinsamen Kinderchor mit seiner Gitarre und als Vorsänger an. Mit Begeisterung sangen die Kinder die klassischen Adventslieder und natürlich durfte die „Weihnachtsbäckerei“ dabei nicht fehlen. Die zahlreichen Zuhörer, Eltern wie Großeltern und auch der Bürgermeister Rudolf Schneider und Pfarrer Thomas Demel, hatten ihre helle Freude daran. In der Mitte des Platzes loderte ein Lagerfeuer und der Duft aus dem Bratwurststand des Bauhofes machte Lust darauf, nach dem Kinderchor noch zu einer Brotzeit und einem Heißgetränk zu verweilen. Die Imker aus dem Lechfeld boten ihre Honigprodukte neben den Ständen der Gemüse- und Wursthändler an.



*Kinder der beiden Kindergärten Maria Hilf und Franziskus Kindergarten
Foto: Hieronymus Schneider*

■ Defibrillator in Klosterlechfeld



Der Defi am Klosterlechfelder Sportheim ist einsatzbereit

Foto: Hieronymus Schneider

Den letzten Anstoß für die Installation eines Defibrillators (Defi) am Sportheim gab die Reanimation eines Fußballspielers vor einigen Monaten. Am Samstag war es dann soweit, dass Bürgermeister Rudolf Schneider mit einigen Gemeinderäten, Vertretern der Johanniter, der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Lechfeld und des TSV Klosterlechfeld den Defi der Öffentlichkeit vorstellen und in Einsatzbereitschaft versetzen konnte. Christoph Graumann von der Herstellerfirma Corpuls aus Kaufering erklärte die Handhabung des Geräts bei eingetretenem Herzstillstand oder Kammerflimmern einer Person. „Man kann nichts falsch machen, der Defi erklärt alles mit seinen Ansagen“, beruhigte Graumann, der auch Mitglied der Johanniter ist. Es ist bereits der dritte Defibrillator, der von der Gemeinde zur Verbesserung der Ersten Hilfe angeschafft und finanziert wurde. Die beiden anderen befinden sich beim Rathaus und beim Eingang der Schulturnhalle jeweils an der Außenwand. Über den Geräten ist der Beginn der Rettungskette auf einem Schild angezeigt: Sofort den Notruf 112 wählen und mit der Herzdruckmassage und Beatmung beginnen, bis der Defi geholt wird und dann nach dessen Anweisung den Schock abgeben. Im Lechfeld gibt es die Helfer vor Ort (First Responder), die von der Johanniter-Wache in Untermeitingen eventuell einen Zeitvorteil vor dem Rettungswagen haben. Die zu rettende Person kann mit den am Körper aufgeklebten Elektroden übergeben werden. Die Steckerverbindung passt auch in die Geräte der professionellen Retter. Für die drei Defibrillatoren oder AED's (Automatisierter externer Defibrillator) mit dem Schutzgehäuse der Firma „defibtech“ hat die Gemeinde Klosterlechfeld 6.000 Euro investiert. Die AWO Lechfeld hat auf ihrer Vorstandssitzung einen Initiativzuschuss von 500 Euro beschlossen, wie deren Vorsitzender Wolfgang Mayr-Schwarzenbach mitteilte. Die Wartung der drei Geräte wird von den Johannitern Lechfeld übernommen. Auch die Feuerwehr Klosterlechfeld verfügt über einen AED.

■ Januar-Sudoku-Rätsel

	4	6	5	2	1	3	7	
					9	8	1	
1	9	7	8	6		4	2	
			6	3			4	
6		9		5	4			
	3							1
3		1	2					4
	6	8					9	2
				5			6	

Lösen Sie das Sudoku und schicken Sie uns eine E-Mail mit Ihrem Namen, Ihrer Telefonnummer und dem gelösten Sudoku an k.wesch@klosterlechfeld.de

Sie können einen Einkaufsgutschein in Höhe von 10 € des Begegnungslandes Lech-Wertach gewinnen. Sie oder der Gewinner werden in der nächsten Ausgabe bekanntgegeben.

■ Einladung zum Neujahrsempfang



Freitag, 17. Januar 2025

Die politische Gemeinde und die Pfarrgemeinde von Klosterlechfeld laden Sie gemeinsam mit unseren Neubürgern zum traditionellen Neujahrsempfang in den Franziskus-Kindergarten ein.

Der gemeinsame Neujahrsempfang bietet die Möglichkeit, zu Beginn des Jahres insbesondere **Neubürgerinnen und Neubürger** willkommen zu heißen.

Darüber hinaus können hierbei besondere Leistungen unserer ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern gewürdigt werden.

Wir würden uns freuen, Sie **am Freitag, 17. Januar 2025, um 18:00 Uhr zum Gottesdienst** in der Wallfahrtskirche und **anschließendem Empfang ab 19:00 Uhr im Franziskus-Kindergarten, Alpenstraße 16, 86836 Klosterlechfeld herzlich begrüßen zu dürfen.**

Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

■ Aus dem Rathaus

Gemeinde Klosterlechfeld bringt Betreute Wohnanlage auf den Weg

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan für das Projekt „Betreutes Wohnen an der Elias-Holl-Straße“ wurde in der letzten Gemeinderatssitzung erneut beraten. Aufgrund von Einwänden aus der Nachbarschaft wurden die Wandhöhen des dreistöckigen Gebäudes im nördlichen und südlichen Trakt zu den benachbarten Grundstücken hin auf 8,30 Meter reduziert, im Mittelteil bleibt es bei 8,70 Metern.

Die Gesamthöhe reduziert sich damit von 11,30 auf 11,02 Meter. „Diese Höhen wurden im Bebauungsplan ohne weiteren Spielraum festgeschrieben“, erläuterte

Walter vom Planungsbüro Opla. Ein weiterer Abwägungstatbestand war die Kritik, dass zu wenig Parkplätze ausgewiesen wurde und keine Tiefgarage geplant worden sei. Hierzu stellte die Gemeinde fest, dass die Kosten einer Tiefgarage den Zielen des bezahlbaren betreuten Wohnens einerseits entgegenstehen und auch in der CO₂-Bilanz durchaus kritisch zu bewerten sei. Der nun angewandten Stellplatz-Schlüssel von 0,6 Plätzen pro Wohnung hält die Gemeinde bei dieser Wohnform für angemessen und verweist auf vergleichbare Objekte und auf die gute Anbindung zum öffentlichen Nahverkehr. In dem dreistöckigen Gebäude sind 28 Wohneinheiten vorgesehen. Zwischen den Stellplätzen und dem Nachbargrundstück werde eine Lärmschutzwand errichtet. Die Kritik an der Anwendung des beschleunigten Verfahrens ohne frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird von der Gemeinde zurückgewiesen, da es sich um ein nach dem Baugesetz zulässiges Verfahren handle und die Öffentlichkeit auch in diesem Verfahren ausreichend Gelegenheit hatte gehört zu werden. Vor dem mehrheitlich mit zehn Stimmen gefassten Satzungsbeschluss wurde der Kosten- und Durchführungsvertrag zwischen der Gemeinde und dem Bauträger Firma Layer fast einstimmig von 13 Rätinnen und Räten gebilligt. GR Thomas Müller (G.f.K.) hatte noch Bedenken wegen der darin festgeschriebenen Zweckbindung für Betreutes Wohnen auf 15 Jahre. Dazu erklärte der anwesende Geschäftsführer Maximilian Layer, dass diese Klausel vom Anwalt der Gemeinde eingefügt wurde und das Projekt auf Dauer als Betreutes Wohnen angelegt sei. Die Vertragspartner werden sich über diesen Punkt noch austauschen.

Mobile Kinder- und Jugendarbeit

Die mobile Kinder- und Jugendarbeit des Kreisjugendrings soll für die Gemeinden Klosterlechfeld und Obermeitingen erweitert werden. Bisher gibt es einen wöchentlichen Jugendtreff im Sportheim immer montags und einen kürzlich eröffneten Grillplatz, der anteilig mit den anderen Gemeinden Untermeitingen und Graben betreut wird. Sabine Landau und Melanie Zacher von der Geschäftsführung des Kreisjugendrings berichteten, dass ein weiterer Jugendtreff in Obermeitingen aufgebaut werde und die aufsuchende Jugendarbeit zusammen mit Klosterlechfeld erweitert werden soll. Dazu sei aber die Schaffung einer weiteren Teilzeitstelle notwendig. Bisher wird Klosterlechfeld von den Sozialpädagogen Sebastian Finkenberger und Kostas Zachopoulos interkommunal im Rahmen ihres Stundenkontingents betreut. Eine Halbtagesstelle mit 19,5 Wochenstunden würde etwa 36.000 Euro pro Jahr kosten, die zwischen Klosterlechfeld und Obermeitingen geteilt würden. Dafür falle der bisherige Anteilsbetrag weg. Der Gemeinderat wird über dieses Angebot noch beraten, es wurde noch kein Beschluss gefasst. Ebenfalls nur zur Information diene eine Präsentation vom Firmenverbund Profissimo über nachhaltige und bezahlbare Immobilien in Holz-Modulbauweise. Diese könnten eine Möglichkeit für die weitere Entwicklung des sozialen Wohnungsbaus südlich des Bahnhofsareales werden.

Haushaltsvorberatungen 2025

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurden vorbereitend für die Haushaltsberatung Beschaffungen von Ausrüstung für die Feuerwehr in Höhe von rund 28.000 Euro, sowie 600 Euro Zuschuss für den Seniorenclub bewilligt. Ein bereits in diesem Jahr eingestellter, aber noch nicht abgerufenen Zuschuss für das Tennisheim des TSV Klosterlechfeld wird in den Haushalt 2025 übertragen. Die Sanierung des Vereinsheims kostet rund 44.000 Euro. Davon trägt der Bayerische Landessportverband einen Anteil von 22.000 Euro und der TSV 6.000 Euro als Eigenleistung. Auch ein Antrag der Schule für Akustiktrennwände bei der Mittagsbetreuung in Höhen von rund 2.000 Euro wird in die Haushaltsberatungen im Januar aufgenommen.

Bau-,Umwelt- und Verkehrsausschuss

Im Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss wurde das Einvernehmen für zwei zusammenhängende Carports in der Bachstraße sowie zum Anbau eines Büroraumes in der Bayernstraße erteilt. Einer formlosen Bauvoranfrage zum Neubau eines Doppelhauses in der Sudetenstraße wurde nach Änderung der Dachform vom Walmdach zum Satteldach zugestimmt. Zur Verkehrssituation in der Bahnhofstraße wird ein Auftrag an ein Verkehrsplanungsunternehmen vergeben. Nach bisheriger Erfahrung habe sich die Halteverbotsanordnung bewährt.



Wir daheim auf dem Lechfeld



Veranstungskalender

Veranstungskalender

Januar 2025		
14.01.25 14-17 Uhr	Spielenachmittage und Cafebetrieb	Im Kloster
15.01.25	Seniorenachmittag in Klosterlechfeld	Sportheim TSV
17.01.25	Neujahrsempfang mit Neubürgern	Gottesdienst 18 Uhr, Empfang Franziskuskindergarten 19 Uhr
20.01.25	1.GR-Sitzung	Rathaus
21.01.25/ 18 Uhr	Informationsabend Betreutes Wohnen	Grundschule Klosterlechfeld

27.01.25	Haupt- und Finanzausschuss	Rathaus
29.01.25	Wahlinfostand Bündnis 90 / Die Grünen	Wertstoffhof
Februar 2025		
01.02.	Altpapier-sammlung	
05.02 14 Uhr	Seniorenclub Klosterlechfeld	Vereinslokal Lechfelder Garten
15.02.25	Wahlinfostand Bündnis 90 / Die Grünen	Rathaus
19.02. 14:30 Uhr	Seniorenachmittag in Klosterlechfeld	Sportheim TSV
17.02.	2.GR-Sitzung	Rathaus



Vereine und Verbände

Mittagsbetreuung an der Grundschule Klosterlechfeld

Backen für einen guten Zweck

An mehreren Nachmittagen im Dezember waren die Kinder der langen Gruppe fleißig in unserer Schulmensa am Backen und Naschen. Ob Spritzgebäck, Vanillekipferl, Stollenkonfekt oder die Imi- und Hofi-Plätzchen alle Teige wurden mit Sorgfalt gerollt, ausgestochen und verziert.

Schön verpackt in kleine Tütchen verkauften die „Mittikinder“ diese kulinarischen Köstlichkeiten über zwei Bauchläden auf dem Weihnachtsschulfest.

Der Erlös wird gemeinsam mit den Einnahmen der Schule für Kinder, die Unterstützung brauchen, gespendet.



Oh Tannenbaum

Mit viel Spaß zauberten unsere Kleinen mit Pinsel und Farbe einen großen Tannenbaum. Der Baum mit roten und blauen Kugeln, leuchtenden Kerzen und an der Spitze einem strahlenden Stern nimmt die ganze Türe ein.



■ Schützengesellschaft Klosterlechfeld e.V.

Weihnachtsfeier im Schützenverein Klosterlechfeld

Am 2. Adventswochenende verwandelte sich das Schützenheim des Schützenvereins Klosterlechfeld in einen stimmungsvollen Ort voller weihnachtlicher Atmosphäre. Mit einem prächtig geschmückten Weihnachtsbaum und liebevoll gestalteter Dekoration erstrahlte alles im festlichen Glanz und bot den perfekten Rahmen für die traditionelle Weihnachtsfeier.

Über 110 Gäste folgten der Einladung und genossen einen Abend voller Geselligkeit, festlicher Unterhaltung und kulinarischer Genüsse. Bereits beim Empfang sorgten Punsch und Glühwein für die richtige Einstimmung, während die jüngsten Mitglieder des Vereins den Abend mit traditionellen Weihnachtsliedern musikalisch untermalten.

Stephanie Wamser, die erste Schützenmeisterin, und Simon Unterstab, zweiter Schützenmeister, führten mit einem vielseitigen Programm durch den Abend, der eine gelungene Mischung aus weihnachtlichen und sportlichen Themen bot.

Ein besonderes Highlight der Feier war die **Präsentation der frisch restaurierten Vereinsfahne**, die in diesem feierlichen Rahmen präsentiert wurde. Natürlich wurde auch kulinarisch einiges geboten: Ein köstliches Weihnachtsessen rundete den Abend perfekt ab.

Auch der sportliche Aspekt kam bei der Feier nicht zu kurz: Beim beliebten **Weihnachtsschießen** schossen nicht nur die Jugendlichen, sondern dieses Jahr zum ersten Mal auch die Erwachsenen auf Christbaumkugeln. In den Wochen zuvor hatten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Training auf diese Kugeln geschossen, in denen sich jeweils eine Nummer befand. Diese Nummer entschied schließlich über die Platzierung bei der Geschenkevergabe.

Beim **Königsschießen** wurden anschließend die besten Schützeninnen und Schützen der **Schüler/Jugend** und der **Erwachsenen** ausgezeichnet, die innerhalb der letzten Trainings die besten Teiler geschossen hatten. **Lorena Unterstab** bewies erneut ihre Treffsicherheit und sicherte sich bereits **zum dritten Mal in Folge den Titel der Schützenkönigin in der Altersklasse Schüler/Jugend** mit einem 22-Teiler. Auf Platz 2 folgte Magnus Heckl als Wurstkönig (29-Teiler) und auf Platz 3 Eduard Radu als Brezenkönig (36-Teiler). Bei den **Erwachsenen konnte Florian Heimrich-Barl den Titel erringen** und wurde zum Schützenkönig mit einem 30,0-Teiler gekürt. Benjamin Rott schoss einen 32,6-Teiler, wodurch er sich den Titel Wurstkönig sichern konnte, gefolgt von Torsten Paulo mit einem 33,1-Teiler, der Brezenkönig wurde.



Zudem wurden erneut einige **langjährige Mitgliedschaften in der Schützengesellschaft Klosterlechfeld und im Bayerischen Sportschützenbund geehrt**. Erwin Wamser für 50 Jahre, Harald Erdle für 40 Jahre und Angelika Schmidt für 25 Jahre.

Weitere Highlights des Abends bildeten zwei besondere Programmpunkte: Der **Jahresrückblick**, den Ehrenschützenmeister Reinhard Hiller präsentierte, sowie eine beeindruckende **Showeinlage** der Familie Unterstab, die die Gäste begeisterte.

■ Seniorenclub Klosterlechfeld

Seniorenclub Klosterlechfeld

Der Seniorenclub Klosterlechfeld traf sich am 4. Dezember 2024 zur Adventsfeier im Lechfelder Garten. Ausser den leider Erkrankten waren Alle gekommen und wir freuten uns über eine voll besetzte Gaststätte. Die Tische waren weihnachtlich geschmückt mit Tannenzweigen und den gebastelten Fröbelsternen, die mit nachhause genommen werden konnten. Nach einem sehr schmackhaften Salat konnten wir uns am warmen Büffet bedienen und es hat sehr gut geschmeckt. Der Nachmittag wurde mit Gymnastik (gegen langes Sitzen), Liedern (begleitet vom Akkordeonspieler Simon) und Geschichten kurzweilig gestaltet. Auch Ehrengäste von der AWO Lechfeld konnten wir begrüßen, die unsere Arbeit mit einer finanziellen Zuwendung immer unterstützen, dafür herzlichen Dank, sowie HH Pfarrer Sünkel, er sprach einige besinnliche Worte an die Gemeinschaft. Als besondere Überraschung besuchten uns die Großen vom Kindergarten und erfreuten die Seniorinnen und Senioren mit ihren Liedern und einem kleinen Sketch der Weihnachtsbäckerei.



Es gab Geschenke, natürlich für Alle und Kaffee und Kuchen, die wie immer sehr mundeten.

Ein sehr gemütlicher und froher Nachmittag ging mit einem gemeinsamen Lied zu Ende.

Zu Beginn des Neuen Jahres wünschen wir Allen Gesundheit, Zufriedenheit und viel Glück.

Wir haben auch Wünsche und würden uns über viele, neue Mitglieder freuen. Kommt zwanglos am 1. Mittwoch im Monat ab 14.00 Uhr in unser Vereinslokal „Lechfelder Garten“.

Bis dahin liebe Grüße und bleibt gesund

herzlichst Heidi Pitterling

■ TSV Klosterlechfeld

Abt. Fußball

Klosterlechfelder Fußballer wünschen ein gutes neues Jahr

Das neue Jahr hat begonnen. Auch 2025 stehen bei den Klosterlechfelder Fußballern wieder einige Höhepunkte auf dem Programm. So wird es erstmals ein eigenes Hallenturnier der SG Lechfeld am 1. Februar geben. Außerdem stehen natürlich der Pfingstmarkt, die Dorfmeisterschaft sowie der Weihnachtsmarkt an. Und Fußball wird natürlich auch noch gespielt.



Bei verschiedenen Hallenturnieren waren die Klosterlechfelder Fußballer erfolgreich. Foto: Vanessa Di Marco

Im Dezember war die Mannschaft diesbezüglich fleißig. Nach mehreren Jahren Abstinenz nahmen unsere Jungs wieder an der Hallen-Landkreismeisterschaft teil. In der Vorrunde in Schwabmünchen war nach guten Leistungen im Halbfinale gegen den Topfavoriten TSV Bobingen Schluss. Dennoch hatte sich die Mannschaft von Trainer Peter Hafner den Applaus der Fans verdient. Gleich bei 2 Hallenturnieren waren unsere Jungs zwischen Weihnachten und Silvester aktiv. Die Erste nahm an den Menkinger Hallentagen des TSV Schwabmünchen am Start und schlug sich wacker. Nach einer knappen und unnötigen 1:2-Niederlage gegen den späteren Turniersieger SV Schwabegg gab es einen 3:2-Erfolg gegen die Gastgeber. Durch eine 0:3-Niederlage verpasste man den Einzug ins Halbfinale. Im Spiel um Platz 5 ließ das Team von Trainer Peter Hafner ausgerechnet gegen die SpVgg Langerringen aber nichts anbrennen und siegte mit 2:0. Die Zweite war beim Turnier in Königsbrunn dabei. Nach drei Niederlagen in der Vorrunde gab es auch im hinteren Halbfinale eine Niederlage. Im Spiel um Platz sieben rettete sich das Team um Train Ben Pippig in das Neunmeterschiessen. Dort hieß es am Ende 10:9 für unsere Jungs.

Zuvor stand noch die Weihnachtsfeier auf dem Programm. Rund 115 Gäste waren ins Bürgerhaus in Obermeitingen gekommen - darunter Ehrenmitglieder, Spieler, Familien und Betreuer sowie das Trainerteam. Auch Klosterlechfelds Bürgermeister Rudi Schneider war gekommen. Er hatte gute Neuigkeiten, denn ab sofort gibt es einen Defibrillator im Klosterlechfelder Sportheim. Das Team um Abteilungsleiter Matthias Ballatz konnte in diesem Jahr erstmals die Neuzugänge vom SV Untermeitingen begrüßen. Bei gutem Essen wurde nett geplauscht, ehe Ballatz das Fußballjahr nochmals Revue passieren ließ. Ein großes Thema war dabei der Zusammenschluss zur SG Lechfeld. Danach hatte der Weihnachtsmann seinen großen Auftritt. Er ging auf lustige Weise auf die verschiedenen Missgeschick der Fußballer ein, stellte dann aber fest, dass die Hoffnung noch nicht verloren ist. Zwischendrin bedankten sich die Spieler bei ihren Trainern. Zum Abschluss führten Showmaster Gunnar Naujoks sowie die Losfeen Markus Reiner und Xaver Schwarzenbach durch das traditionelle Bingo, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gab.



Rund 115 Gäste waren bei der Weihnachtsfeier mit dabei.

Foto: Sebastian Richly

An dieser Stelle möchten wir uns bedanken. Bei unseren Trainern, Betreuern, Sponsoren, Fotografen, Trikowäscher, Platzwarten und und und, aber natürlich vor allem bei unseren Fans. Alle News erfahrt ihr in den Sozialen Medien sowie unter tsvklosterlechfeldfussball.de Bleibt gesund und sauber!

■ Fischereiverein Obermeitingen

Ankündigung zur Jahreshauptversammlung



Fischereiverein Obermeitingen e.V.

Einladung
zur
16. Jahreshauptversammlung



am: Freitag, 31. Januar 2025
um: 20:00 Uhr
in: Sportheim Obermeitingen

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Gedenken der Verstorbenen, ggf. besondere Hinweis
2. Jahresrückblick mit Ehrungen und Urkundenübergabe
3. Bericht Gewässerwart mit Ehrung der Fischereimeister 2024
4. Bericht Kassar
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Erläuterung und Abstimmung zum Katenverkauf für Anfischen (Kameradschaftsfischen)
7. Erläuterung und Abstimmung zur Erhöhung der Tageskartepreise
8. Erläuterung zur neuen App „Angelroute“ (bereits in der 31. DMV behandelt)
9. Entlastung des Vorstands
10. Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer unter Wahlleitung des 1. BM Erwin Losert
Hinweis: Der 1. Vorsitzende ist am 16.12.24 aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten; zur Wahl stehen alle 10 Vorstandsfunktionen gemäß gültiger Satzung
11. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 26. Januar 2025 schriftlich beim

2. Vorsitzenden Michi Rid, Steingadener Str. 21, 86836 Obermeitingen;
E-Mail: 2.Vorstand@fischereiverein-obermeitingen.de
einzureichen.

Im Namen des Vorstands sind alle Mitglieder sehr herzlich zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung im Sportheim Obermeitingen eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen und Petri Heil

Michi Rid
2. Vorsitzender

HIER

könnte Ihre Anzeige stehen





Sonstige Mitteilungen

■ Neuer Kirchenvorstand in der Versöhnungskirche Lagerlechfeld

Am zweiten Adventssonntag wurde der neu gewählte Kirchenvorstand der Evangelischen Versöhnungskirche feierlich in sein Amt eingeführt. Zuvor waren während der Liturgie die ausscheidenden Mitglieder des bisherigen Vorstands mit Urkunde und Präsent, sowie großem Dank und Anerkennung, entpflichtet und aus dem Amt verabschiedet worden.

Mit der bayernweiten Wahl in der Evangelischen Kirche am 20. Oktober waren acht Damen und Herren von den Lechfelder Kirchengemeindemitgliedern in das örtliche Gremium entsendet worden. Zwei weitere Personen beriefen die Gewählten gemäß Kirchenvorstandsgesetz dazu. Somit werden zehn Frauen und Männer in den nächsten sechs Jahren mit Pfarrer Leander Sünkel und Diakon Gert Jäger die Geschicke der evangelischen Kirchengemeinde auf dem Lechfeld lenken. Ergänzt und unterstützt wird das Gremium durch den sogenannten „Erweiterten Kreis“, denn auch die nicht gewählten weiteren Kandidierenden haben zugesagt, mit Rat und Tat mitzuwirken bei Sitzungen und Veranstaltungen.

In dem festlichen Gottesdienst ermunterte der Gemeindepfarrer den Kirchenvorstand, als „Türöffner zum Glauben“ zu wirken und nah und fernstehende Christen einzuladen zu einem lebendigen Gemeindeleben. Es stünden vor allem in finanzieller und personeller Hinsicht allen evangelischen Gemeinden vor Ort schwierige Jahre bevor, die auch auf dem Lechfeld Überlegungen und Entscheidungen herausforderten, die nicht einfach zu meistern sein würden, so der Pfarrer. Für die Verantwortung, die das Leitungsgremium nun trägt, wurde es mit einem besonderen Segen eingegesegnet in seinen Dienst für die Kirche. Kantor Wolfgang Reiber an der Orgel und Claudia Schneider - selbst neues Mitglied im Kirchenvorstand - mit Sologesang gaben dem Gottesdienst eine fröhlich-festliche musikalische Note. Im neuen Kirchenvorstand sind neben Pfarrer Leander Sünkel und Diakon Gert Jäger: Dr. Ute Grimm-Müller, Sonja Werner, Birgit Schumann-Günther, Claudia Schneider, Heike Warth, Corinna Praetzel, Christiane Fery, Robin Laerm, Thorsten Baiter und Paul Lichthinghagen. Als Erweiterter Kreis verstärken Julia Peyrer, Nicole Hofter, Andrea Höft, Andre Begg, Sven Klich und Jörn Kilian.

Text Leander Sünkel



Der neue Kirchenvorstand lädt als Türöffner zum Glauben in die Versöhnungskirche ein.

Diese Preise sind der
Wahnsinn!

Jetzt
**günstig
online drucken**

**Druckkosten vergleichen
und bares Geld sparen!**



Fotolia_76135125

LW

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien